

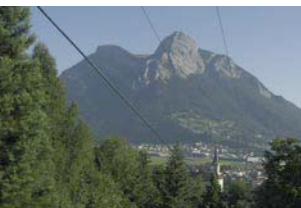
Anspruchsvolle Bergwanderung, nur für geübte und schwindelfreie Personen!

Wanderroute

Sargans 482 m ☞ – Schloss 540 m ☞ – Lauiwald 731 m – Erzbild 840 m – Gonzenwald 966 m – Oberhus 1367 m – Kurhaus Gonzen 1475 m ☞ – Alp Riet 1520 m – Rieterhütten 1576 m – Gonzen 1830 m – Rieterhütten – Alp Riet – Kurhaus Gonzen ☞ – Oberhus 1367 m – Hübschen Waldboden 1222 m – Purlifenz 1120 m – Kurhaus Alvier 975 m ☞

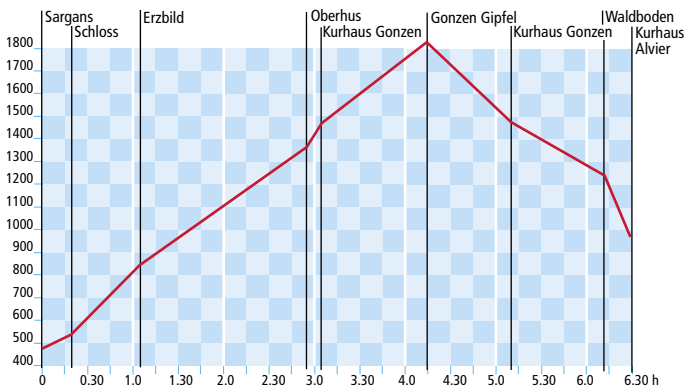
Wanderzeit 6 h 30 min

**Karte 1:25 000
2509 Pizolgebiet**



26 Sargans – Gonzen – Kurhaus Alvier

Wir steigen auf zum Schloss und geniessen den Rundblick. Auf dem steilen Fahrweg wandern wir zum Weiler Unterprod und vorbei an gepflegten Bauernhöfen zum Gonzenwald. Entlang der Bittstationen erreichen wir die Erzbildkapelle, dann wandern wir auf dem schmalen Bergweg zum Wegweiser Gonzen, über dem die Gonzenleiter verankert ist. Wir folgen diesem Weg zu den Ruinen des alten Knappenhauses zur Felswand. Ab hier sollten nur noch geübte und schwindelfreie Personen weitergehen. Auf dem schmalen Bergsteg erreichen wir die Eisenleiter und steigen hoch zum Podest der zweiten Leiter und auf dieser zum Waldweg, dem wir durch Mischwald und Wiesen zum Äpli und in den Rieterwald folgen. Auf zum Teil schmalen und nassen Wegen gehts zum Luterbach, den wir auf der Holzbrücke überqueren, dann steigen wir auf nach Oberhus auf dem Walserberg. Über den steilen Wiesenweg erreichen wir das Kurhaus Gonzen. Weiter gehts zur Alp Riet und zu den Rieterhütten, dann folgt der Aufstieg zum Gonzen Gipfel. Eine herrliche Rundschau auf Rhein- und Seetal, das „Ländle“ und auf die umliegenden Berge belohnt uns. Für den Abstieg bis Oberhus benutzen wir den gleichen Weg. Dann gehts über Rungg und Lanaberg



zum Maiengut und über die Hängebrücke zur Alphütte Frohsinn. Auf dem Fahrweg gelangen wir zum Hübschen Waldboden, dann gehts abwärts zum Kurhaus Alvier.

